

195. IMK / TOP 40

Nationaler Cybersicherheit-Rat (NCSR)

LänderAG Cybersicherheit

1. NCSR

Die nunmehr dritte Tagung des NCSR hat am 31.05.2012 stattgefunden. Im Zentrum stand die internationale Zusammenarbeit auf dem Gebiet der Cybersicherheit; zur Erörterung lag ein Grundlagenpapier des AA zur Cyber-Außenpolitik vor. Ergänzungsvorschläge der Länder (Abstimmung erfolgte über die LänderAG Cybersicherheit) wurden vom AA aufgegriffen. In einem Lagebericht zur Cybersicherheit berichtete das BSI über seine Erkenntnisse zum Virus „Frame“¹ und über das erste Jahr des Cyber-Abwehr-Zentrums im BSI. Wie in den Sitzungen davor wurde die Zusammenarbeit mit den Betreibern Kritischer Infrastrukturen thematisiert. Darüber hinaus wurde unter dem Stichwort „Trusted Computing“ über internationale Standardisierungsbestrebungen zur Cybersicherheit auf der Produkt-Ebene von Komponenten der Informations- und Kommunikationstechnologien berichtet („verbaute Sicherheit“ – „Security by Design“). Schließlich berichtete die Ländervertreter aus BW und HE über Maßnahmen zum Aufbau von CERT²-Strukturen der Länder.

Für die nächste Tagung des NCSR im Oktober 2012 wurde als Schwerpunktthema „Smarte Netze“ (Smart Grid und andere) festgelegt. Aufgrund der zunehmenden Abhängigkeit des privaten und des öffentlichen Lebens von der Verfügbarkeit und der Integrität dieser Netze – insbesondere auch im Bereich kritischer Infrastrukturen – kommt der Cybersicherheit auf diesem Feld eine besondere Bedeutung zu.

2. Länderoffenen Arbeitsgruppe Cybersicherheit (LänderAG Cybersicherheit)

Die LänderAG Cybersicherheit hat bei einer Beteiligung von fünfzehn Bundesländern (derzeit ohne Bremen) am 09.02.2012 beim BSI in Bonn zum zweiten Mal getagt. Vorbereitet durch ein Treffen auf Arbeitsebene Mitte Januar in Wiesbaden wurde für 2012 ein Arbeitsprogramm mit diesen thematischen Schwerpunkten beschlossen:

- a) Entwicklung eines Leitfadens zum Aufbau von CERT-Strukturen vor allem für mittlere und kleine Kommunen (HE)
- b) Dokumenten-Sicherheit (HH/HE)
- c) Soziale Netzwerke als Angriffsvektoren (NRW/HH)

Im Mittelpunkt stehen Initiativen und Maßnahmenvorschläge für die Länder, bei strikter Vermeidung von Redundanzen zu bestehenden Gremien und Aktivitäten (z. B. in den AK-Strukturen der IMK oder des IT-Planungsrates).

Im Vorfeld der Herbst-Tagung des NCSR wird die LänderAG Cybersicherheit im Zeitraum September/Oktober ebenfalls einberufen und sich mit den TOP des NCSR befassen sowie die Ergebnisse der oben genannten Arbeitsgruppen erörtern.

Die Sitzungen der LänderAG Cybersicherheit wurden und werden begleitet von Vorträgen namhafter Repräsentanten aus der Cybersicherheits-Forschung³, mit dem Ziel, daraus Impulse für die Umsetzung zu gewinnen.

Die LänderAG Cybersicherheit wird sich in der Vorbereitung auf die Herbst-Tagung des NCSR mit dem Thema „Smarte Netze“ befassen. Die bereits in der letzten Tagung der LänderAG erfolgte erste kursorische Behandlung des Themas durch Vertreter der Cybersicherheits-Forschung (Fraunhofer, TU DA) wird aufgegriffen und vertieft.

Insofern könnte im Rahmen der LänderAG hierzu auch eine Expertengruppe angesiedelt werden.

¹ Frame existiert als „Schläfer-Software“ offenbar seit 5 Jahren, weist ein hohes forensisches Potenzial auf, richtet sich auf Microsoft Windows Systeme.

² Computer Emergency Response Team

³ Fraunhofer Institut für Sichere Informationstechnologie, Center für Advanced Security Research Darmstadt (CASED), TU Darmstadt